



# Maizières „Verschärfung der Sicherheitsgesetze“

☒ Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) will nach dem deutschen Terrorsommer die Sicherheitsgesetze verschärfen. Das, was an den Vorschlägen gut ist, hat er bei der AfD abgeschrieben. Die Wähler werden dieses Spielchen aber durchschauen und im Zweifelsfall lieber das Original wählen, anstatt auf eine schlechte Kopie zu vertrauen. Ein Kommentar von Felix Menzel.

Mehr Personal für die Polizei und Sicherheitsbehörden, schnellere Inhaftierung und Abschiebung krimineller Ausländer, Entzug der Staatsbürgerschaft für Terroristen mit Doppelpaß – das sind die geplanten Maßnahmen ([hier als PDF](#)) des deutschen Innenministers Thomas de Maizière (CDU), die sich alle so lesen, als kämen sie direkt von der Alternative für Deutschland (AfD). Einige CDU-Politiker machten sich in den vergangenen Tagen sogar [für ein Burka-Verbot](#) und die Abschaffung der [doppelten Staatsbürgerschaft](#) stark, was de Maizière allerdings ablehnt.

## Das Original will Sicherheit für Deutschland

Dennoch ist unverkennbar, daß die Union gerade auf „Law and Order“-Kurs umgeschaltet hat, ihr jedoch eigene Ideen fehlen, weshalb sie eine Forderung nach der anderen von der AfD abkupfert. Wahltaktisch sind solche Manöver bisher immer in die Hose gegangen, weil die Bürger in solchen Fällen das

Original bevorzugen und das ist in diesem Fall ganz klar die AfD, die seit etwas mehr als einem Jahr die Merkel-Partei vor sich hertreibt und trotz unsäglicher, interner Querelen Tag für Tag Wähler und Anhänger der realitätsfernen Altparteien gewinnt.

*(Auszug aus einem Artikel von Felix Menzel, der komplett bei [Einwanderungskritik.de](http://Einwanderungskritik.de) gelesen werden kann)*